

Ich sehe wohl, es sind Landsknecht'.
Die würden mit mutwill'gen Sachen
Den Himmel uns zu enge machen."

Sankt Peter bat da aber mehr:
30 „Herr, laß sie ein um deine Ehr'!"

Der Herr sprach: „Laß sie nur herein,
Sie sollen dir beschwerlich sein;
Schau', wie du sie dann bringst hinaus!"
Sankt Peter war froh überaus
35 Und ließ die frommen Landsknecht' ein.

Sobald die kamen nun herein,
Bettelten sie bei aller Welt
Und brachten bald zusammen Geld,
Sahen nieder auf einen Plan
40 Und fingen schnell zu würfeln an;
Und eh' eine Viertelstund' verging,
Bei ihnen Streit und Haber anfang
Von wegen eines Wurfs beim Spiel.
Da wurden sie entrüstet viel,
45 Zogen vom Leder insgemein
Und hieben kräftig auf sich ein,
Jagten einander hin und wieder
Im Himmelsraume auf und nieder.

Sankt Peter diesen Strauß vernahm,
50 Fuhr an die Landsknecht', als er kam,
Und sprach: „Wollt ihr im Himmel balgen,
Hebt euch hinaus zum lichten Galgen!"

Die Landsknecht' tückisch auf ihn sahn —
Und fingen Sankt Petern zu prügeln an.
55 Sankt Peter ihnen muß' entlaufen
Und kam zum Herrn mit Ächzen und Schnaufen
Und klagt' ihm über die Landsknecht'.

Der Herr sprach: „Dir geschieht ganz recht.
Hab' ich dir nicht gesagt heute:
60 Laß draußen sie, 's sind freche Leute?"

Sankt Peter sprach: „O Herr, die Dinge
Verstand ich nicht; hilf, daß ich bringe
Hinaus sie: es soll mir Lehre sein,
Daß ich keine Landsknecht' laß herein,
65 Weil sie sind so mutwill'ge Leut'."